

---

Presseartikel

---

Datum 02.12.2024

Quelle: Thurgauer Zeitung

## Strafzahlungen für Thurgauer Heime

**Pflege** Die Heime und Spitexbetriebe im Thurgau bilden zu wenig Pflegepersonal mit Abschluss an einer höheren Fachschule (HF) aus. Um den Bedarf im Kanton zu decken, bräuchte es 249 Ausbildungs-Neueintritte pro Jahr, aktuell schliessen im Thurgau etwas über 60 Personen jährlich die Ausbildung ab. Um den Mangel zu beheben, hat die Regierung Ausbildungsverpflichtungen eingeführt und brummt Pflegeheimen, die ihnen nicht nachkommen, Strafzahlungen auf: Pro nicht ausgebildete Person und Jahr müssen Betriebe bis zu 86'400 Franken zahlen. SVP-Kantonsrat Ruedi Zbinden stört das – er hat sich im September mit einer Einfachen Anfrage an die Regierung gewandt. Jetzt liegt die Antwort vor. Sie zeigt: Die Regierung hält an ihrem Kurs fest – und plant, die Ausbildungskapazitäten mit Containern zu erhöhen. (red) Thurgau